

Zu Hause in Borby!

Borbyer Kirchenbrief



200.
Ausgabe

- **200. Kirchenbrief: Ein Blick zurück**
- **Gemeindeversammlung am Buß- und Betttag**
- **Mit den Kirchenwächtern nach Bremen**

Ort für Freude und Leben

Seit dem Jahr 1976 berichtet unser Borbyer Kirchenbrief über das lebendige Geschehen in unserer Gemeinde rund um den Borbyer Kirchturm.

So zeigte das Deckblatt der ersten Ausgabe bezeichnenderweise eine Abbildung



unserer schönen Borbyer Kirche. Ein einfacher Linolschnitt mit einer Ansicht von Osten, einem ungewohnten Anblick, der aber über die Jahre so vertraut wurde.

Dieser Abdruck des Linolschnittes stellte jahrzehntelang das Logo unserer Kirchengemeinde dar, zierte den Briefkopf aller offiziellen Schreiben und war als Identifikationszeichen bis 2002 vielen vertraut. Auch als Aufkleber wies es darauf hin, wo man in Borby zu Hause war – in unserer Kirche und unserer Gemeinde.

Friedlich liegt die Kirche seit über 800 Jahren auf dem Berg über dem Hafen. Sie ist von außen und innen prächtig anzusehen, und ebenso schön ist das Wissen um das lebendige Leben, das in ihr seinen Platz hat. Unsere Borbyer Kirche ist das Wohnzimmer unserer Gemeinde.

Wenn die Türen der Kirche offen stehen und wir eintreten, dann kann das helfen, die Türen unserer Herzen zu Gott zu öffnen.

Beim stillen Verweilen, wenn wir eine Kerze entzünden, ein Gebet sprechen oder uns einfach nur bezaubern lassen von der besonderen Atmosphäre des Kirchraumes, dann ist das so.

Für uns Borbyer Christen ist diese schöne Kirche auch der Ort, wo unser Glaube sein Zuhause hat. In diesem ehrwürdigen Bauwerk fühlen wir uns Gott nahe, so wie eine geöffnete Tür zum Himmel, auch wenn wir alle wissen, dass die Ferne und Nähe zu Gott nicht an einem Gebäude hängen.

**Herr, ich habe lieb
die Stätte deines Hauses
und den Ort,
da deine Ehre wohnt!
(Psalm 26, 8)**

Die Gemeinschaft, die wir darinnen bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen erfahren, trägt. An diesem Ort ist Freude und hier ist Leben. Am Sonntagmorgen, beim Taizégebet oder im Gospeltagesdienst – immer ist unsere Kirche gut besucht.

Kommen Sie doch einmal vorbei und schauen Sie, ob die Ansicht auf dem Logo so noch stimmt. Der Erntedanktag ist dafür ein guter Tag. Die Türen stehen offen, und es wird wieder voll werden.

Herzlich grüßt, auch im Namen aller Kollegen, *Pastor Rainer Kluß*

Kirche Bergstraße 38 • Gemeindebüro Borbyer Pastorenweg 1

Gemeindesekretärin Dörte Brandner oder Birgit Hansen

Mo. geschlossen, Di. 10 bis 12 Uhr, Mi. bis Fr. von 8 bis 12 Uhr

Tel. 0 43 51 - 88 99 44 • Fax 8 83 42 24 • E-Mail: info@kirche-borby.de

Evangelischer Kindergarten

Borby Leitung Ute Heyn

Borbyer Pastorenweg 1a • Tel. 8 12 76

kindergarten.borby@kkre.de

Jan Teichmann, Pastor – Bezirk West

Amtszimmer im Gemeindehaus, Borbyer

Pastorenweg 1 • Sprechstunde dienstags

14.30–15.30 Uhr oder nach Absprache,

Tel. 8 33 44 • Jan.Teichmann@kkre.de

Ole Halley, Pastor – Bezirk Ost

Borbyer Pastorenweg 6 • Tel. 73 98 96

Ole.Halley@kkre.de

Rainer Kluß, Pastor – Bezirk Mitte

Borbyer Pastorenweg 3 • Tel. 75 26 06

R.Kluss@kkre.de

Heiko Henrich, Kirchenmusiker

Tel. 15 22 8 77 65 73

Heiko.Henrich@kkre.de

Flötenkreis Marie-Luise Werner

Tel. 8 22 49 • marrilou@googlemail.com

Meike Sievers, Arbeit mit Kindern

Borbyer Pastorenweg 1 • Tel. 88 99 43

Meike.Sievers@kkre.de

Friedhofsamt

Tel. und persönliche Sprechzeiten 9–1200

Schleswiger Straße 33 • Tel. 8 12 91

friedhofsamt-eck@kkre.de

Küster Rolf Wandrowsky

Tel. 7 53 22 46 • rolf.wandrowsky@web.de

Annette Kulbe

Hausmeister im Gemeindehaus

Olga Schweizer, Waldemar Schweizer

Borbyer Pastorenweg 1 • Tel. 88 99 44

Blumenschmuck in der Kirche

Regine Treimer • Tel. 8 62 16

Regine.Treimer@kabelmail.de

Kirchenbriefredaktion:

Ole.Halley@kkre.de

Ebbo.Treimer@kabelmail.de

Familienzentrum Eckernförde der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Borby e.V.

Saxtorfer Weg 18b • 24340 Eckernförde • Tel. 0 43 51 -4 68 45 27

Bürozeiten Mo., Di., Do. 9–12 Uhr • E-Mail: mail@familienzentrum-eckernfoerde.de

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied Ute Heyn • Vorsitzender Pastor Rainer Kluß

Titel: Der erste Borbyer Kirchenbrief von Ende 1976 zeigte als Titelbild diesen Linolschnitt der Borbyer Kirche.

Alle 14 Tage: Bibelkreis im Gemeindehaus

Die Gemeinde verfügt seit einiger Zeit auch über einen Bibelkreis.

Wir treffen uns alle 14 Tage freitagvormittags um 10 Uhr für etwa eine Stunde im Gemeindehaus.

Das nächste Treffen wird am Freitag, dem 4. Oktober, um 10 Uhr dort stattfinden. Gemeinsam wird ein Bibeltext gelesen – wir haben mit dem Johannes-Evangelium begonnen – und versuchen zu ergründen,



Helmut Lubcke

was das Wort uns zu sagen hat und wie wir es in unserem Leben anwenden können.

Die Leitung haben Pastor Helmut Lubcke und Hannelore Schmidt,

und wir freuen uns über jeden, der hinzukommen möchte.

Weitere Informationen können über den Telefonanschluss 043 51 82200 gegeben werden. *Es grüßt Helmut Lubcke*

Alle guten Gaben ... Erntedank am 6. 10.

Zum Erntedankfest am 6. Oktober bietet die Borbyer Kirchengemeinde, Früchte, Gemüse, Konserven oder Brot abzugeben zum Aufbau eines Erntedankaltars. Diese Spenden werden nach dem Gottesdienst zur Unterstützung der Eckernförder Tafel weitergegeben.

Die Borbyer Kirche ist dazu geöffnet am Freitag, dem 4. Oktober, von 15 bis 17 Uhr; auch können am Erntedank-Sonntag noch Nahrungsmittel vor dem Altar abgelegt werden.

Die Spenden haben entgegen alter Rituale keinen Opfercharakter, sie sollen vielmehr erinnern, welche Vielfalt an Nahrung die Erde für die Menschen vorhält, dass die Ernte nicht selbstverständlich ist, son-



dern Teil göttlicher Schöpfung und harter Arbeit.

Bauern wie Gartenbesitzer haben gerade in den letzten Jahren erfahren, dass Wachstum und Gedeihen nicht nur von ihrer Arbeit abhängen, sondern auch von dem, was Natur, Wetter, Klima und Menschen hinzutun.

Der Erntedanktag bietet beste Gelegenheit, zu bitten, dass die Landwirte diese schwierigen Jahre überstehen und dass im nächsten Jahr Saat und Ernte wieder gelingen mögen. Und wenn man schon dabei ist, gleich auch dafür zu danken, dass wir dennoch genug zu essen haben.

Die Borbyer Kirche ist am Erntedanktag bis 15 Uhr geöffnet.

Adventsmarkt mit Torten und Posaunen

Auch in diesem Jahr wird unser Adventsmarkt am 1. Advent seine Tore schon um 11 Uhr öffnen und sein neues Outfit beibehalten.

Die bunte Vielfalt der Handarbeiten der Donnerstagsrunde und der Tansaniagruppe gehört wie die vertraute Kaffeetafel mit selbst gebackenen Torten und Kuchen natürlich weiter dazu.

Der Markt wird jedoch wieder um einige Stände erweitert sein. Ohne steiles Treppensteigen kann man im Gemeindehaus und im Kindergarten im Borbyer Pastorenweg nach schönen Dingen suchen. Ein buntes Rahmenprogramm gehört da-



zu, für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Der Adventsmarkt findet seinen Abschluss um 17 Uhr wieder mit dem lebendigen Adventskalender und dem Posaunenchor.

Torten- und Kuchenspenden für die Bewirtung der Basarbesucher werden am Sonnabend, 30. November, in der Zeit von 11.30 bis 14 Uhr im Gemeindehaus angenommen. Unter 04351-85706 können Kuchentransporte abgesprochen werden. Für die Planung ist es hilfreich, wenn unter gleicher Telefonnummer eine kurze Rückmeldung erfolgt, welche Kuchenspenden zu erwarten sind.

Impressum

Redaktion: Georg von Dufving, Ole Halley (verantwortlich), Peter Höninger, Burkhard Hüls, Hannelore Schmidt, Ebbo Treimer

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Borby

Red.-Schluss: 15. November für Ausgabe Nr. 201 Dezember 2019/Januar 2020

Adresse: Kirchenbüro Borby, Borbyer Pastorenweg 1, 24340 Eckernförde, Tel. 04351-889944 · Fax 8834224 · kirchenbrief@kirche-borby.de

Bankverbindung: Evangelische Bank DE94 5206 0410 5006 4041 20 GENO DEFI EKI

Visuel. Konzept: DesignContor, Vera Braesecke-Kaul, Vogelsang 15, Eckernförde

Druck/Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen; 6100 St. verteilt an alle Haushalte

Die Beiträge erscheinen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden. Für Manuskripte oder Bilder keine Haftung oder Anspruch auf Veröffentlichung; Kürzungen vorbehalten.

Ehrenamtliche bringen den Borbyer Kirchenbrief in alle Haushalte. Für alle, die nicht Mitglied unserer Kirche sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

Volkstrauertag mit Kranzniederlegung

An diesem Tag, am Sonntag, dem 17. November, gedenken wir derer, die in den Kriegen der Welt den Tod fanden oder finden und derer, die aufgrund der Folgen von Kriegen leiden mussten und leiden müssen.

Die Erinnerung an die Gräueltaten und Schrecken der Kriege wach halten, das ist auch ein hoher Gedanke dieses Tages.

In Borby laden wir um 9:30 Uhr zur Kranzniederlegung ein. Wir tun dies an

den Gräbern der gefallenen Soldaten und an den Gräbern der Menschen, die aus Kriegsgebieten hierher verschleppt wurden und in Borby den Tod fanden.

Um 10 Uhr beginnt dann der Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Kirche mit Pastor Ole Halley.

Im Anschluss steht ein Bus bereit, um damit zur zentralen Feierstunde der Stadt Eckernförde zum Friedhof an der Schleswiger Straße zu fahren.

Andacht und Versammlung am Bußtag

Am 20. November um 19 Uhr lädt die Kirchengemeinde Borby herzlich ein zu einer Andacht im Gemeindehaus, die Pastor Kluß gestalten wird. Im Anschluss findet die jährliche Gemeindeversammlung statt.

Der Kirchengemeinderat wird berichten über das zurückliegende Jahr, womit er sich beschäftigt hat, was gewesen ist in der Gemeinde. Die Gemeindeglieder ha-

ben darüber hinaus die Möglichkeit, mit den Mitgliedern des Kirchengemeinderates ins Gespräch zu kommen, Themen anzusprechen oder Maßnahmen anzuregen.

Und dann bleiben wir meist noch ein wenig zusammen und kommen ganz ungezwungen bei Wasser oder Wein, Gebäck oder Brot ins Gespräch. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen! *Pastor Ole Halley*

Adventsfeier für die ältere Generation

Extra für die älteren Damen und Herren aus der Gemeinde wird wieder eine Feier der Vorfriede ausgerichtet. Die diesjährige Seniorenadventsfeier aller drei Borbyter Pfarrbezirke findet am Mittwoch, dem 4. Dezember, um 15 Uhr im Gemeindehaus an der Norderstraße statt.

Die Pastoren Rainer Kluß, Ole Halley und Jan Teichmann möchten bei einer festlichen Kaffeetafel mit Liedern, einer Andacht und passenden Geschichten auf das näher rückende Weihnachtsfest einstimmen. Anmeldungen dazu bitte im Borbyter Gemeindebüro unter Tel. 88 99 44.

Für alle: Friedens-Mahlzeitgottesdienst

Familien, junge und alte Menschen, einfach alle, die einen geschmackvollen Gottesdienst erleben wollen, laden wir ein zum Mahlzeitgottesdienst am Sonntag 27. Oktober, um 10 Uhr in die Borbyer Kirche.

Für diesen Gottesdienst mit Leib und Seele für Familien und Menschen allen Alters wird die Kirche ansprechend umgestaltet sein. Es gibt ein anregendes Gottesdienstprogramm mit vielen unterschiedlichen Impulsen für Jung und Alt. Unter anderem treten für die Kinder wieder unsere

Handpuppen Bodo und Paula auf. Diesmal zum Thema „Friedens-Mahlzeit“.

Ab 9 Uhr öffnen die Kirchenportalen zum kostenlosen Kirchenbruch, ab 10 Uhr ist Gottesdienst mit viel Aktionen und Musik. Ab 12 Uhr kann sich jeder abschließend ein leckeres Mahlzeit-Mittagessen im Gemeindehaus (Norderstraße) gegen Spende zu Gemüte führen. Für die Teilnahme am Mittagessen bitten wir um vorherige Anmeldung im Kirchenbüro: Tel. 043 51-88 99 44. Wir freuen uns auf euch!

Pastor Jan Teichmann & Team

Redaktions

Der Öffentlichkeitsausschuss bittet alle Mitarbeitenden und Autoren herzlich, ihre Beiträge für den Kirchenbrief bis Mitte des Monats vor Erscheinen der nächsten Ausgabe einzureichen. Oder früher.

schluss: 15. November für die Ausgabe Dezember/Januar

Laternenumzug an Sankt Martin

Zusammen mit unserem Ev. Kindergarten in Borby lade ich alle Familien und Gäste ganz herzlich ein, gemeinsam beim Laternenumzug am 11. November mit unseren St.-Martins-Liedern und Laternenlichtern die Botschaft vom menschenfreundlichen Gott in unsere Welt zu tragen.

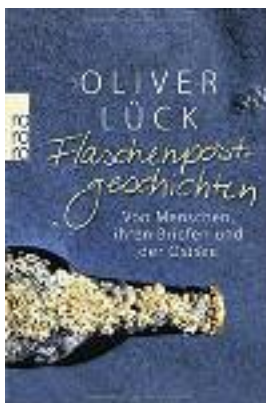
In diesem Jahr starten wir um 17 Uhr in der Borbyer Kirche mit einer kleinen Einstimmung. Dann laufen wir gemeinsam singend mit unseren Lichtern von der

Borbyer Kirche über den Bürgerpark und die Holzbrücke bis zur Nicolaikirche, wo wir den zweiten Zug unserer Geschwister aus St. Peter-und-Paul und St. Nicolai treffen. Der Umzug endet mit einem frischen St.-Martins-Spiel und schönen Liedern in der Nicolaikirche gegen kurz nach 18 Uhr. Für den Rückweg gibt es dann noch als Abendbrotsnack Heißbrot von der Eckernförder Touristik. Bitte bringt eure Laternen mit und wetterfeste Kleidung.

Pastor Jan Teichmann



Lesenswert BUCHVORSTELLUNG



Flaschenpostgeschichten

von Oliver Lück

Der Autor arbeitet als Journalist und Fotograf und sammelt auf seinen Reisen durch

Europa Geschichten, die er gekonnt erzählt und als Fotograf wunderschön ins Bild setzt.

2008 trifft er eine Lettin, die ihm 35 Briefe aus dem Meer zeigt und damit Auslöserin für seine Suche nach den Absendenden wird. Oliver Lück reist von Litauen nach Deutschland, von Dänemark nach Russland, nach Schweden und bis in die Niederlande. In seinen Geschichten porträtiert er

die Menschen mit großer Wärme, spannend, inspirierend und in schönen Worten.

Ich persönlich möchte dem Meer allerdings nicht eine einzige Flasche zusätzlich zumuten, denn nicht jede Post wird gefunden. Ich kann aber die Sehnsucht und das Interesse verstehen, das hinter den Nachrichten steckt, und habe seine Bilder und die Geschichten über Schreibende und Findende sehr genossen.

Ein Buch mit 236 Seiten, das beim Lesen komplett entschleunigt und den Blick darauf lenkt, wie die Ostsee vor unserer Haustür Menschen über Ländergrenzen hinweg direkt verbindet. Lesenswert!

Mit dieser Buchvorstellung möchte ich mich von Ihnen in dieser Rubrik verabschieden. Genießen Sie weiterhin alles, was Literatur uns bieten kann! Herzliche Grüße,

Svenja Sticklus

Seniorenkreis im Gemeindehaus Borby

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis mit Pastor Ole Halley und Ehrenamtlichen!

Der Borbyer Seniorenkreis kommt an jedem vierten Mittwoch von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus an der Norderstraße zusammen. Neben einer gemeinsamen Kaffeetafel lockern Vorträge und Geschichten oder Reiseberichte die Treffen auf.

Wer sich von der Einladung angesprochen fühlt, der ist herzlich willkommen!

1976: Kirchenbrief Nr. 1 herausgegeben

Anlässlich der 200. Ausgabe des Borbyer Kirchenbriefes geben wir an dieser Stelle „Das erste Wort der Borbyer Pastoren in der ersten Ausgabe“ wieder. Damals wie heute lag der Herausgabe der Wunsch zugrunde, über die Angebote und das Leben in der Gemeinde zu informieren und deren Verbundenheit mit den Menschen der Region aufzuzeigen.

Borby, im Advent 1976

Liebe Mitbürger im Bereich der Kirchengemeinde Borby!

Zum ersten Mal wenden wir uns an Sie in der Form eines Gemeindebriefes. Es sind mehrere Anliegen, aus denen heraus wir diese Möglichkeit gewählt haben. Wir möchten gerne, daß zwischen Ihnen und unserer Kirchengemeinde neue Kontakte entstehen und alte Kontakte gefestigt werden. Bei einer Einwohnerzahl von etwa 12000 Menschen kann sich jeder ausrechnen, daß die Pastoren leider nicht zu allen eine persönliche Verbindung aufnehmen können.

Dazu kommt, daß besonders Borby Straßen hat, in denen sehr viel umgezogen wird. Alte Häuser werden abgerissen und durch neue ersetzt; Bundeswehrangehörige werden versetzt usw., so daß die wenigen Jahre, die manche Familie hier wohnt, oft nicht ausreichen, um mit der Kirchengemeinde eine lebendige Verbindung zu bekommen. – Darüber hinaus soll dieser Gemeindebrief Sie informieren. Wir möchte Ihnen mitteilen, was bei uns geschieht, damit Sie sich das auswählen können, woran Ihnen liegt.

In diesem Brief geht es besonders um die Veranstaltungen in der Weihnachtszeit. Wir haben die Absicht, Ihnen in weiteren Briefen in größeren Abständen die verschiedenen Gruppen und Einrichtungen der Gemeinde vorzustellen.

Mit herzlichen Grüßen für eine gesegnete Weihnachtszeit,

Ihre Pastoren

Sieghard Kunze, Adolf Stengel, Günter Kuske,
Karsten Sohrt und alle Mitarbeiter

Für diesen 200. Borbyer Kirchenbrief hat die Redaktion zurückgeblättert, um aus der Vielfalt der Beiträge aus 16 Jahren einige Ereignisse in Erinnerung zu bringen. Aus den Ausgaben der Jubiläumsnummer 100 von Februar/März 2003 bis zu dieser Nr. 200 möchten wir in Stichworten aufzeigen, was von vielen Menschen hier geschaffen und erhalten wurde für eine von Gott erfüllte, lebendige Kirche in Borby. Für unerwähnt gebliebene Menschen und Ereignisse oder für fehlerhafte Darstellungen bitten wir um Nachsicht. Ihre Kirchenbriefredaktion

Zurückgeblättert

2003 100. Kirchenbrief mit Rückblick auf 26 Jahre kirchlichen Lebens • Voyager's Dream: Chorprojekt mit BoGo, Sunshines und Winy • Offene Kirche • Kirchenschiff geweißt • Logo für Borby-Land • Engelstor eingeweiht • Kirche wird angestrahlt • Verein zur Unterstützung der Kirchengemeinde **2004** Erstes Taizé-Gebet mit Andreas Lettau • Leuchter von Heiner Marten • 10 Jahre Sunshine Gospel Singers • 10 Jahre BoGo • 25 Jahre Flötenkreis • Internet-Café eingerichtet • 850 Jahre Borbyer Kirche •

Glocken neu • Borbyer Abendmahlsbrot **2005** Abendgespräche mit Edzard Siemens • Neue Wetterfahne auf dem Kirhdach • „In Borby zu Hause“ als Rubrik im Kirchenbrief • Versöhnungskirche Barkelsby wird 40 • Biotoppflege • Seefahrt zur

Kieler Woche • Verabschiedung von Andreas Lettau • Mittag für Alleinstehende • Weihnachtskrippe komplett **2006** 70 Jahre Kantorei • Jugendarbeiter Klaus

Kaiser • Apfelwiese aufgeräumt • Turm wird saniert • Schleswig-Holstein-Tage mit „Lokal Zur Himmlichen Aussicht“ auf dem Petersberg • Pastoren von 1365–2000 • Familienzentrum gegründet • Apfelwiese fertig • Projekt „Tandem“ nimmt Arbeit auf **2007** Mama Massai wieder da • Stiftung gegründet • Turm wieder fit • 90 Jahre Posaunen-

chor Borby • Silke Kleine und Janet Krohn stellen sich vor • Kirchenvorsteher lernen Feuerbekämpfung **2008** 10 Jahre Hospiz-Initiative • Verabschiedung von Pastor Rincke • 30 Jahre Schuke-Orgel • Borby-Land eigenständig • Pastorin Gottuk stellt sich



vor • Läuteordnung **2009** Neuer Kirchengenvorstand • Offenes Elterncafé • Malaria-Aktion mit Pastor i. R. Sohr • Kinderkrippe nimmt Betrieb auf • Abschied: Henry Schädlich gibt sein Organistenamt auf **2010** Kirchenmusiker Heiko Henrich stellt sich vor • Besuch in Heiner Martens Schmiede **2011** Ole Halley zehn Jahre Pastor in Borby • Neu gestaltete 150. Ausgabe des Kirchenbriefes • Besuch in Estland • Lebendiger Adventskalender **2012** Konzertaufführung „Magnificat“ • Vertretungspastorin Uta Jacobs • Borbyer Gilde im Gemeindehaus **2013** Rubrik „Buchvorstellung“ neu • Ute Heyn 20 Jahre im Kita-Dienst • Tanztheater „Wenn der Tod tanzt“ • Abschiedsgottesdienst für Pastorin Gottuk • Akustik der Kirche für Hörbehinderte angepasst • Pastor Jan Daniel Teichmann gewählt • Mädchenprojekt Kwakoa • Inland-Besuchskreis **2014** Besuch aus Rapla • Erster Mahlzeit-Gottesdienst • Klaus Kaiser

geht • Beiheft zum Gesangbuch ausgelegt • „Freunde der Kirchenmusik“ in Gründung • 20 Jahre BoGo **2015** Chorprojekt „Messias“ • 10 Jahre Vorträge mit Pastor i.R. Edzard Siemens • Erstmals Friedhofswegweiser aufgelegt • Neuer Kirchengen-

meinderat vorgestellt • Beteiligung am Staffelmarchon • Kriegsgräberpflege • Kindergartengelände erneuert • Malerei im Chorraum **2016** Borbys Glocken • Vereinsvorstand mit Sönke Rix • I. Kulinarische Kinokirche • Jubiläum Kita und Familienzentrum • Gospeltag in Braunschweig • Kirchenwahl-Kandidaten • Besuchsdienst **2017** Kirchenwächter erzählen • Amsterdam-Fahrt • Neuer Kirchengemeinderat verpflichtet • Nachruf auf Pastor Brinkschmidt • Konfi-Cup • 10 Jahre Tandem • 100 Jahre Posaunenchor • 500. Reformationstag • Neuer Kirchenführer **2018** Küster Dieter Gimm geht • Bläser-Ehrung • Kindergottesdienst neu aufgestellt • E-Piano neu • Jessica Mallach steigt in Kita-Verwaltung ein • Kunstaktion Altarbilder • Gastgeber für St. Nicolai • Chorraum geweißt • „Soundtrack meines Lebens“ mit MP Daniel Günther • Almut Witt Pröpstin in Kiel • Basarkonzept erneuert • Reformations-

fest am Hafen • **2019** Fünf Jahre Tauschring • Pappeln an der Kita gefällt • Kinder führen Musical auf • Neue Koordinatorin im Familienzentrum • Büro für Pastor Teichmann im Gemeindehaus • 200. Kirchenbrief wird verteilt ...



Lebendige Adventstüren gesucht in Borby

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit ...“

An vielen Tagen im Advent gestalten Menschen in Borby seit einigen Jahren den „Lebendigen Adventskalender“. Dazu wird ein „Adventstürchen“ wie zum Beispiel ein Fenster Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung geschmückt – mit dem Kalendertag und Dingen, die die Stimmung der Adventszeit aufnehmen.

An diesem Kalendertag kommen dann um 18 Uhr Besucher dazu, wenn sich das Türchen öffnet. Je nachdem, wer das Türchen gestaltet, hören wir mal eine Geschichte und singen Lieder, mal lauschen wir auch Gedichten und trinken im Anschluss Tee oder Punsch zu Keksen – draußen vor dem Fenster.

Manchmal wird gebetet, gesungen wird eigentlich immer; besonders schön ist es,

wenn die Jüngsten der Familie dabei mitmachen.

Der „Lebendige Adventskalender“ soll es leichter machen, die Hetze dieser Adventswochen hinter sich zu lassen und dem eigentlichen Wesen dieser Zeit nachzuspüren, Besinnung zu erleben.

Wer Lust hat, bei sich ein solches „lebendiges Adventstürchen“ zu gestalten, den bitten wir, sich vormittags im Kirchenbüro (043 51/88 99 44) zu melden bis zum 3. November. Alle, die dann in diesem Jahr ein Türchen gestalten, laden

wir herzlich ein zu einem freiwilligen Vorbereitungstreffen im Borbyer Gemeindehaus am 6. November um 17 Uhr.

In Vorfreude auf Lieder wie „Wir sagen Euch an, den lieben Advent ...“ grüßen herzlich *Gunda Wohlenberg und Pastor Jan Teichmann*



Neue E-Mail-Adressen für Mitarbeiter

Liebe Gemeinde, wenn Sie uns per E-Mail erreichen wollen, so nutzen Sie bitte die neuen Adressen. Aus technischen Gründen müssen wir umstellen.

Kindergarten, Leitung Ute Heyn

Kindergarten.Borby@kkre.de

Kirchenmusiker Heiko Henrich

Heiko.Henrich@kkre.de

Arbeit mit Kindern, Meike Sievers

Meike.Sievers@kkre.de

Pastor Jan Teichmann und Jugendarbeit

Jan.Teichmann@kkre.de

Pastor Ole Halley

Ole.Halley@kkre.de

Pastor Rainer Kluß

R.Kluss@kkre.de

Leuchten und klingen soll die Holzbrücke



Am Reformationstag, dem 31. Oktober, sind um 18.30 Uhr alle Eckernförderinnen und Eckernförder eingeladen, mit ihren Laternen an die Holzbrücke am Hafen zu kommen.

Auch in diesem Jahr soll die Brücke zum Leuchten und Klingeln gebracht werden und ein Zeichen für den Zusammenhalt in Eckernförde und in der Gesellschaft set-

zen. Gemeinsame Gastgeber sind die Kirchengemeinden Borby, St. Nicolai, Dansk Kirke, Ev. Freikirche, Gemeinschaft in der Ev. Kirche und die Pfarrei St. Ansgar/Gemeinde Peter und Paul.

Bleibt zu hoffen, dass, wie bei der Premiere im letzten Jahr, wieder ganz viele Besucher die Lieder über den Hafen schallen lassen – und das Wetter mitspielt ...

**Spielzeug und Bücher
für Kleine und Große**
Drachenladen · Wickelstation

Die neue
Spielkiste



Frau-Clara-Straße 14 · 24340 Eckernförde
Telefon: 04351/7695778
www.spielkiste-eckernfoerde.de

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene ...

Gemeindebüro Borbyer Pastorenweg 1, Montag geschlossen, Dienstag von 10–12, Mittwoch bis Freitag 8–12 Uhr • Tel. 0 43 51-88 99 44 • Fax 0 43 51-8 83 42 24

• E-Mail: info@kirche-borby.de • **Gemeindehaus** Borbyer Pastorenweg 1

Büro Bezirk West im Gemeindehaus dienstags 14.30–15.30 Uhr oder nach Absprache, Tel. 8 33 44 • **Kirche** Bergstraße 38 • **Homepage** www.kircheborby.de

MUSIK

Kantorei – Kirchenchor seit über 80 Jahren – montags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus mit Kirchenmusiker Heiko Henrich

Soulteens, Jugendchor für 13- bis 23-Jährige, Proben mittwochs – nicht in den Ferien – 18 Uhr, Gemeindehaus, Heiko Henrich **anschließend probt**

der Borbyer Gospelchor – Frauen und Männer, mittwochs, 19.30–21 Uhr, mit Kirchenmusiker Heiko Henrich

Posaunenchor mit Pastor Rainer Kluß, donnerstags 18–19.30 Uhr, Gemeindehaus

Flötengruppe 14-tägliche Proben mittwochs 19–20.30 Uhr, Saxtorfer Weg 84; Marie-Luise Werner, Tel. 8 22 49

SENIOREN

Offenes Seniorenfrühstück

mit Pastor Rainer Kluß und Ehrenamtlichen in gemütlicher Runde, alle zwei Monate freitags ab 10 Uhr im Gemeindehaus an der Norderstraße

Seniorenkreis mit Pastor Ole Halley und Ehrenamtlichen an jedem vierten Mittwoch von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus. Neben einer gemeinsamen Kaffeetafel lockern Berichte und Geschichten bzw. Beiträge zu Reisen oder

Musik die Treffen auf. Wer sich angesprochen fühlt, der ist herzlich willkommen

„Tandem Seniorenbegleitung“

Hilfe, Begleitung und Zuwendung im Alltag, bei Konflikten und in schwierigen Situationen. Anrufbeantworter: 0 43 51-4684527

Seniorentanzkreis Borby

in geselliger Runde mit Marlies Bachor; Jeden Montag von 12 bis 14 Uhr im Gemeindehaus an der Norderstraße

Kinderchor am Montag

Singen, Bewegen, Tanzen mit Kirchenmusiker Heiko Henrich. Montags – nicht in den Ferien – trifft sich die Gruppe von etwa zehn Kindern im Gemeindehaus von 15.30 bis 16.05 Uhr ab fünf Jahre; von 16.15–17 Uhr von der ersten Klasse bis zwölf Jahre.

JUGENDLICHE

„LUX.junge kirche borby“ –

Plattform für jugendliche Kreativteams, für Workshops, für coole Bands, verrückte Aktionen, Plaudern über Gott und die Welt und zum Abhängen.

„LUX.junge kirche borby“ – jede/r ist herzlich willkommen. Infos bei (Pastor) J.Teichmann@kirche-borby.de oder unter www.kircheborby.de

„KickOff“ – freitags von 16–18 Uhr freies Fußballspielen für Mädchen und Jungen mit den Teamern und Jan Teichmann. Wir treffen uns an der Sporthalle der R.-Vosgerau-Schule, Norderstraße. Wenn möglich, melden sich Neue telefonisch an: 04351-83344.

FÜR KINDER

bietet Dipl.-Pädagogin Meike Sievers **Projekte** für Sechs- bis Zwölfjährige, unterstützt durch Ehrenamtliche; zu erreichen unter Tel. 88 99 43.

Theatergruppe, Projekt in der zweiten Jahreshälfte, 6–12 Jahre, freitags, 16 bis 17 Uhr Gemeindehaus/Kirche

Biblischer Backspaß, ab 6 Jahre mittwochs, 16.30–18 Uhr, Gemeinderaum, Saxtorfer Weg 84

Kinderkirche (Kindergartenalter) jeden 3. Freitag im Monat, 15.15 bis 17 Uhr, Borbyer Kita

Kunterbunter Kindermorgen – KubuKimo, für Sechs- bis Zwölfjährige, am 3. Sonnabend im Monat, 10–12 Uhr, Gemeindehaus an der Norderstr.

GRUPPEN

Taizé-Gruppe jeden 3. Freitag im Monat in der Borbyer Kirche – Musiker um 16:30 Uhr, Aufbau/Leseteam um 17 Uhr.

Handarbeits-Donnerstagsrunde

donnerstags ab 19.30 Uhr, Gemeindehaus – Leitung Iris Lisske

Internet-Cafe donnerstags 10 bis 12 Uhr, Gemeindehaus an der Norderstraße

Gemeinsam den Tag beginnen im Gemeindehaus Borby



Herzliche Einladung



zum offenen Frühstück für Seniorinnen und Senioren
am Freitag, 15. November 2019, um 10 Uhr im Gemeindehaus

– mit Pastor Rainer Kluß und Ehrenamtlichen –

Wenn Sie auch dabei sein möchten, melden Sie sich bitte vorher
im Kirchenbüro an: Telefon 88 99 44

Bremen: Tradition und Moderne und 36 °

Auf dem Weg nach Bremen, mitten im Teufelsmoor (taubes Moor), machte der „Riesebyer“ mit der Reisegruppe um die Borbyer Kirchenwächter in Worpswede Station. Die „Große Kunstschau“ im Ort, der durch die Ende des 19. Jh. gegründete Künstlerkolonie bekannt wurde, empfing die Gäste mit klimatisierten Ausstellungsräumen; hochwillkommen, denn draußen hatte es hochsommerliche 36 Grad.

Vorgestellt und erläutert wurden u. a. Werke von Hans am Ende, Fritz Mackensen, Otto Modersohn, Heinrich Vogeler und Paula Modersohn-Becker, die zu dieser ersten Malerge-



„Lachender Buddha“
(Bernhard Hoetger)

neration gehörte und als frühe Expressionistin einen besonderen Rang einnimmt. Die Hitze kürzte den geplanten Rundgang durch Worpswede ein wenig ab, stattdessen gaben etliche Kulturbeflissene einem italienischen Eiskünstler die Ehre. In Bremen fanden die Reisenden sich gut aufgehoben; vom zentral gelegenen Hotel waren die markantesten Orte der Altstadt in Minuten zu Fuß zu erreichen: Marktplatz mit Rathaus und St.-Petri-Dom, Böttcherstraße und Schnoorviertel oder die maritime Meile der Weserpromenade, die „Schlachte“, mit Schiffsanlegern.

Rainer Kluß, Pastor und Reiseleiter in Reiner Person, konnte für die Andachten der Gruppe die romanische Westkrypta des Doms belegen, den ältesten



Vor dem Südostportal des Alten Bremer Rathauses war noch Zeit für ein Erinnerungsfoto; im Anschluss stiegen die gut gestimmten Teilnehmer der zehnten Borbyer Kirchenwächterreise die Stufen zum Bremer Ratskeller hinab, in dem zum Abschlussabend die Tische bereits festlich gedeckt waren.

Raum aus dem Jahr 1066; Teile des Mauerwerks machen das Alter deutlich, zu der Harmonie des Gewölbes tragen die Säulen, ein Christusrelief, die Bronzetaufe sowie eine Silbermann-Orgel bei.



Ein geführter Rundgang durch die Bremer Altstadt zu den schon genannten touristischen Hotspots machte Lust auf persönliches Eintauchen in Geschäfte

und Lokale; viele individuelle Angebote in teils pittoresker Umgebung.

Dann die Rundfahrt im Bus: der Stadtführer mit Entertainmentqualitäten ließ die Eckernförder quietschen, als er ortsübliche Häuser mit Souterrain bremisch erklärte: „mit Sutränng“. Die Fahrt streifte Industriegebiete, maritime Anlagen und Speicher, neue Wohngebiete, die noch mit Leben gefüllt werden müssen.

Die Stadtführungen zeigten eine charmante Hansestadt und beliebtes Ausflugsziel, Deutschlands „Kaffeestadt“, zugleich Kultur- und Wirt-



Karl d. Große mit Kopf von Wilhelm I.

schaftsstandort mit Raumfahrttechnik und Autobau; Bremer Kaufmannsgeist scheint auch heute zu wirken: „Buten un binnen, wagen un winnen“.

Ausflug nach Bremerhaven

Hochsommer auch in Bremerhaven; die erfrischende Brise von der Nordsee blieb draußen, während wir Besucher des Deutschen Auswandererhauses Abschied, Überfahrt und Ankunft in der Neuen Welt – in ca. zwei Stunden – nacherlebten und eine Ahnung davon bekamen, wie schwer es ist, seine Heimat zu verlassen.

Nur einige Gehminuten weiter, nicht zu übersehen in seiner Gestaltung – Wolke? Schiff? – aus Glas, Aluminium und Beton, nahm die Gruppe im Klimahaus am



Alten Hafen die Spuren des Klimawandels auf: durch Kälte und Hitze, Trockenheit und Regenwald, von den natürlichen bis hin zu den menschengemachten Ursachen und ihren Auswirkungen.

Fünf Tage waren wir unterwegs, nicht jede Unternehmung konnte hier beschrieben werden, aber schön war es mal wieder!

Besser gesagt: viel gesehen und erlebt, viel gelernt und genossen. Vielen Dank, lieber Rainer Kluß!

Ebbo Treimer



Familienzentrum Eckernförde

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Borby e.V.

Saxtorfer Weg 18b • 24340 Eckernförde

Bürozeiten Mo., Di., Do. von 9–12 Uhr

Telefon 0 43 51-4 68 45 27

mail@familienzentrum-eckernfoerde.de

Sparkasse Eckernförde IBAN: DE50 2105 0170 1002 2955 07, BIC: NOLADE21KIE

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.familienzentrum-eckernfoerde.de

Aktuell im Familienzentrum am Donnerstag, 7.11., 19–21 Uhr:

Themen-Elternabend und EdEK – ElternsprecherInnen der Eckernförder Kitas –
„Hör mir doch mal zu!“

Lesung und Vortrag von Sascha Schmidt; Anmeldung erbeten, weitere Termine folgen

Fußballspielen und Kochen

für Jungs und Männer; Termine auf Nachfrage, bitte im Büro melden

Eltern-Klönnschnack-Abend

jeden 2. Donnerstag im Monat von 19.30–21.30 Uhr im Familienzentrum

Zumba mo. 18–19⁰⁰ + 19.15–20.15

für Kinder 8–12; di 16–17⁰⁰; 4 €/Stunde

Bingo-Nachmittag:

– im Oktober Pause –

7.11. und 5.12., 15 Uhr

Spielstunden

für Eltern mit Kindern ab einem Jahr; freitags 8.45–10 + 10.15–11.30 Uhr; Kristina Bartholemy, 01 76 9786 6074, Mail: kristina.bartholemy@googlemail.com

Nähcafé – Nähen und Klönen ...

sonnabends von 14–17 Uhr; nächste Termine: 5.10., 2.11.30.11., 7.12.; Nähmaschi-

ne, Kabel und Material bitte mitbringen

Wellcome: Hilfe nach der Geburt

mittwochs 11–13 Uhr, Tel. 01712900601

Frau und Beruf, Einzelberatung

am ersten Mittwoch im Monat 9–13 Uhr

Frühstück für Frauen

wieder am 16. August, 9.30–11.30 Uhr

Spielkreis für zweijährige Kinder

dienstags, mittwochs, donnerstags 8:45–11:45 Uhr; 98,- €. Anmeldung im Familienzentrum oder Kindergarten, Tel. 81276

Elterncafé im Kindergarten

Austausch, Kennenlernen, Kinder werden betreut; jeden 4. Freitag, 16–18 Uhr

Turnen für Kinder von 1 bis 6

mit Ulrike Reimers-Brands – dienstags:
• von 15–16 Uhr 3- bis 6-jährige Kinder
• von 16–17 Uhr 3- bis 6-jährige Kinder

Babysittervermittlung • Ferienbetreuung • Musikalische Früherziehung • Patenschaften für die Eckernförder Tafel • Tafelcafé parallel zur Lebensmittelausgabe • „Jedes Kind eine warme Mahlzeit“: Patenschaft gesucht • Flohmarkt + Jahreszeitenfeste • Nutzung unserer Räume für Veranstaltungen • Vermittlung ehrenamtlicher Lesepaten an die Fritz-Reuter-Schule • DAZ: Deutsch als Zweitsprache, Integrations-/Sprachförderungsangebote für Schüler der Fritz-Reuter-Schule • Kita-Lotsen: pädagogisch geschulte Sprachmittlerinnen im Kita-Alltag • Thementreff „Frau, Gesundheit und Beruf“ • Zumba für Frauen • Zumba für Kinder • Vorträge

• von 17–18 Uhr Eltern-Kind-Turnen ab Laufalter bis 3 Jahre. Im Kindergarten Borby; 37,50 € pro Kursus, 10 Einheiten

Tandem Seniorenbegleitung

für ältere Mitbürger in ihrem Zuhause – unentgeltlich. Anrufbeantworter: 043 51-

„Klönstuu“

Dienstags von 9.30–11.30 Uhr
– **Kaffee, Tee, Brötchen, klönen** –
donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr

4684527. E-Mail: tandem-eck@web.de
Ansprechpartner: Jürgen Bauer

Hilfe bei den Hausaufgaben:

Wir geben Hilfestellung donnerstags von 15 bis 17 Uhr im Familienzentrum, Saxtorfer Weg 18 b – nicht in den Ferien –

Yoga mit Silvia Jürgensen

in der Kita Norderstraße: montags 18–19.15; dienstags 18.30–19.45; donnerstags 17.30–18.45 Uhr.

Im Familienzentrum: Yoga auf dem Stuhl montags von 14:30–15:45 Uhr

Mittagstisch und Betreuung

für Kindergarten- und Grundschul Kinder
Schularbeitenhilfe – Informationen im Kindergarten oder Familienzentrum

Tauschringtreffen für Mitglieder und Neugierige an jedem dritten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Saxtorfer Weg 18b.
Infos: Peter Höniger, Tel. 76 80 41

SELBSTHILFEGRUPPEN

Adipositasgruppe

am 2. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr

Suchterkrankte

jeden Mi. 18.30–20.30 Uhr, Ansprechpartner: Herr Hansen, Tel. 7 13 80 60

MS-Gruppe

am 3. Freitag im Monat 16 bis 18 Uhr

Parkinson-Vereinigung

jeden 2. Mittwoch im Monat 15–17 Uhr

Angehörige Demenzkranker

am 1. Mittwoch im Monat 9.30–11.30 Uhr, Borbyer Gemeindehaus

Café für Menschen mit Demenz

und Angehörige, jeden 3. Mittwoch 9.30–11.30 Uhr, Saxtorfer Weg 18b

Die beste Schwedenfreizeit überhaupt

Abenteuerlager zum Kotzen? Von wegen!

Zwar hatten sich leider auch viele unserer Borbyer Abenteurer_innen mit dem heftigen Magen-Darm-Infekt infiziert, der dieses Jahr im Zeltlager grassierte; doch deswegen fanden die über fünfzig Jugendlichen die zwei schwedischen Sommerwochen keineswegs schlecht.

Ja, eine langjährige Teilnehmerin stellte am Ende unserer zweiwöchigen Reise nach Schweden fest: „Das war die beste Schwedenfreizeit überhaupt!“

Die zwei Borbyer Gruppen, die ich diesmal nach Schweden geführt habe, erlebten eine zweigeteilte Freizeit. Die Gruppe der Älteren hörte auf den Namen „Den otro Liga“ = die Unglaublichen, die der Jüngeren auf „Röda Hästen“ = Rote Pferde. In der ersten Woche nahmen diese beiden Gruppen kräftig Schwung auf. Wir feierten viel gute Laune und besondere Andachten zusammen. Die Jugendlichen erlebten außerdem eine tolle Kanutour und es entstanden einige neue Freundschaften über die zwei Wochen. Zur Mitte der Freizeit feierten wir noch

munter und fröhlich das Bergfest. Doch danach raffte der Magen-Darm-Infekt schnell etwa zwei Drittel der Gruppen hinweg. Eine echte Ausnahmesituation.



V.l.n.r.: Das Borbyer Team mit Sandra, Jari, Alicia, Hannes, Jelke, Hanny, Merle, Raimund, Lea, Aimee, Jan

Gott sei Dank haben wir das Virus durch einen eilends aufgestellten Hygieneplan und intensiven 24:7-Pflegeeinsatz der Teamer_innen bis zum Ende der Freizeit bezwungen. So konnten schließlich alle Teilnehmer die Rückreise wieder sitzend und fröhlich antreten.

Die Arbeit der Teamer_innen möchte ich daher noch einmal mit größter Hochachtung und einem fetten Dankeschön quittieren. Danke ... Sandra, Aimee, Hanny, Raimund, Hannes, Jari, Alicia, Jelke, Merle und Lea! Wir waren ein unvergessliches Team!

Wegen der großen Nachfrage plane ich auch im nächsten Jahr eine Sommerfreizeit ins Abenteuerlager Schweden. Die Fahrt ist geplant vom 29.6.–14.7.2020. Anmeldebögen fürs nächste Jahr gibt es ab jetzt bei mir: jan.teichmann@kkre.de, Tel. 043 51-83344 oder im Kirchenbüro.



Pastor Jan Teichmann Die große Gruppe der Schwedenfahrer

Lesung und Vortrag im Familienzentrum

Kommunikation ist Beziehung. Der Vortrag im Familienzentrum unterstützt Eltern, sich bewusst zu werden, wie ihre Worte wirken und wie sie sie besser einsetzen können.

Für mehr Klarheit, aber auch für mehr

Achtsamkeit gegenüber dem Kind. Und für eine liebevolle Familienatmosphäre – inspiriert



„Hör mir doch mal zu!“
In der Familie besser miteinander reden
Lesung und Vortrag
von Sascha Schmidt:
Donnerstag, 7. November,
19–21 Uhr,
Saxtorfer Weg 18b

Wie löse ich Kommunikations-Konflikte?
 Was schwächt die innere Stärke unser Kinder?

Ferner ist an dem Abend vorgesehen, Raum zu geben für Fragen aus dem persönlichen Alltag.

Der Referent und familylab-Seminarleiter Sascha Schmidt ist Vater, Familien- und

vom dänischen Familientherapeuten und familylab-Gründer Jesper Juul:
 Welche Sprache verstehen unsere Kinder?
 Was mache ich, wenn mein Kind „nicht hört“? Wie lerne ich, richtig zuzuhören?

Paarberater. Für ihn ist die Stärkung des Selbstwertes bei sich und seinen Kindern immer wieder eine täglich neue Aufgabe.
 Weitere Infos:
www.wieder-paar-sein.de/familylab

Alles hat seine Zeit – Familientag 2019

Ich wünsche dir, dass du dir keine Blasen läufst!“ – „Das wünsche ich dir auch!“ – „Ich wünsche dir, dass du viele Tiere siehst!“ – „Das wünsche ich dir auch!“ – Mit Wünschen wie diesen, die an die Wünsche von Pilgern vor einer Wallfahrt angelehnt waren, brachen am Sonnabend, dem 7. September, neun Familien bei strahlendem Sonnenschein zu einem Familienwandertag am Kindergarten Borby auf.

Zunächst liefen alle zur Kirche, wo wir auch schon das nächste Pilgerritual in

Form von drei (mehr oder weniger) schweigsamen Runden um die Kirche zelebrierten, bevor wir uns im Chorraum zu einem gemeinsamen Lied versammelten. Im Anschluss daran zeigte uns Dieter Gimm, was es auf dem alten Taufstein so alles zu entdecken gibt.

Das nächste Ziel war der Borbyer Strand. Allerdings musste auf dem Weg dahin noch eine längere Rast eingelegt werden, um die Felsen des Lachsenbaches zu „be-zwingen“. Am Strand genossen wir ein reich gedecktes Picknickbuffet und die



ganz Mutigen wagten noch einen Sprung in die kühle Ostsee. Ein nahender Regenschauer – der einzige an diesem Tag –, trieb uns zum Unterstellen zum Segelclub Eckernförde. Von dort ging es weiter unter das leidlich schützende Blätterdach des Louisenberger Wäldchens, zu dem sich

Borbyer Kirchenbrief

Gesucht

werden in der Borbyer Gemeinde

Kirchenbriefverteiler

für die Geschwister-Scholl-Straße – 125 Kirchenbriefe

Wer alle zwei Monate Zeit erübrigen kann, der melde sich bitte persönlich im Kirchenbüro oder unter Telefon 88 99 44.



unter den kleinen Entdeckern die Legende herumgesprochen hatte, dass es einen Schatz zu suchen gebe ...



Schließlich traten alle erschöpft, aber sehr froh über diesen schönen gemeinsamen Tag, den Heimweg an, für den das

Der Himmel riss auf, als wir den Wald hinter uns ließen und über die Fluren unseren Weg nach Hemmelmark fortsetzten. Bei den Kindern hatte inzwischen jeder seine eigene Weise gefunden, die Erlebnisse zu verarbeiten: Die einen tobten über die Stoppelfelder, während andere im Bollerwagen oder Buggy schlummerten. Ziel der Wanderung war das Gut Hemmelmark, über das wir von Gutsverwalter Harald Trede nach einem leckeren Eis viele spannende Dinge erfuhren.

Eckernförder Taxiunternehmen Ottenberg extra einen Kleinbus-Shuttle mit Fahrer bereitgestellt hatte.

Es war ein erlebnisreicher Tag mit vielen neuen Eindrücken an teilweise altbekannten Orten und reichlich Gelegenheit zum Austausch, aber auch geistiger Einkehr. Wir danken der Familie Trede und der Firma Ottenberg für die großzügige Unterstützung unseres ersten Familientages, der sicher nicht der letzte dieser Art gewesen ist!

Peter Zerrenner

Tafel-Café sucht Unterstützung

Wer hat Lust und Zeit, unser Tafel-Café jeweils am Donnerstag von 9:30 bis ca. 13 Uhr zu unterstützen? Ehrenamtliche sorgen in der Zeit der Tafel-Ausgabe dafür, dass die Besucher sich bei einer Tasse Tee und Klönschnack in den Räumen des Familienzentrums die Wartezeit verkürzen können. Dies ist gerade in den Herbst- und Wintermonaten ein wichtiges Anliegen, um die Menschen nicht in Kälte und Nässe warten zu las-

sen. Um unsere Türen weiterhin geöffnet zu halten, wäre es schön, wenn das jetzige Team Unterstützung bekäme.

Wer Interesse hat, melde sich bitte im Familienzentrum oder kommt persönlich vorbei, um einen Eindruck vom Geschehen zu erhalten. Auch wenn nicht jede Woche ein Einsatz möglich ist, hilft es uns, wenn zumindest an einzelnen Tagen nach Abstimmung jemand diese Zeit mitgestalten möchte.

Telse Brunkert

Alles hat seine Zeit – Schreiben

Liebe Gemeinde, KollegInnen und Kirchengemeinderat, kürzlich war ich in London in der National Gallery, um gezielt mein Glück zu finden: Ich wusste, dort hängen zwei Originale meines Lieblingsmalers Jan Vermeer van Delft. Wer das Gefühl kennt, dass Kunst glücklich macht, für den ist kein Weg zu weit, ein Meisterwerk zu sehen. Kunst zu erleben, sich in ein Werk einzufühlen, mit allen Sinnen einzulassen, braucht seine Zeit. Einerlei ob Malerei, Literatur, Bauwerk oder Musik. Beim Schreiben ist es dasselbe.

Aus diesem Grund habe ich bei Pastor Halley und dem KGR ab November um ein 6 Monate „sabbatical“ gebeten. Es geht darum, dass ich Zeit brauche, um wieder ein neues Buch zu beginnen. Neben viel Arbeit durch zwei Stellen (Diakonie Beratungszentrum RD und Kirche Borby) ist das einfach nicht möglich. Nun war ein „sabbatical“ nicht möglich, aber einem halben Jahr unbezahlten Urlaub wurde zugestimmt. Und dafür bin ich dankbar.

Sechs Monate wird mein Küsteringehalt wegfallen, was finanziell nicht leicht ist.

Aber: ich kann mit dem Schreiben an den freien Wochenenden beginnen!

Nach drei Büchern weiß ich es ohnehin: Wenn ich schreiben kann, und im „flow“ bin, vergesse ich alles: Essen, Schlafen, Pausen ... die Zeit und die Welt da draußen. Mehr braucht es nicht!

Wir sehen uns wieder im Mai 2020 - bis dahin vertreten Rolf Wandrowski und Matthias Wülfing mich, denen ich an dieser Stelle danken möchte!

Annette Kulbe

Aufgrund des großen Interesses an meinen Büchern, seien diese hier auf vielfachen Wunsch kurz genannt:

Sterbebegleitung – Hilfen zur Pflege

Sterbender. Ein Buch für alle Interessierten: Betroffene, Angehörige, Laien und Profis. Mein „Herzensbuch“ Elsevier Verlag, im Buchhandel erhältlich

Basiswissen Altenpflege: Gesundheit und Krankheit im Alter. Wissen, Fragen und Antworten um das Alter(n). Meinen Eltern gewidmet. Kohlhammer Verlag, im Buchhandel erhältlich

Grundwissen Psychologie, Soziologie und Pädagogik. Wer zu Psychologie, Soziologie und Pädagogik leichtverständliches Wissen haben möchte: Hier ist es! Auch wenn die 3 Bereiche auf Pflege übertragen sind, bleibt das Basis Know How dasselbe. Kohlhammer Verlag, im Buchhandel erhältlich



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Gute-Nacht-Geschichten in der Kita

Wer von euch gerne Laterne läuft – alle anderen natürlich auch – ist herzlich zu unserer „Gute-Nacht-Geschichte“ in der Woche vom 4.11. bis 8.11., täglich von 17 bis ca. 17.30 Uhr, in unseren Kindergarten eingeladen.

Jede Gruppe aus unserem Kindergarten wird jeweils einen Abend mit Liedern, Fingerspielen und einer Geschichte gestalten,

die uns auf die dunkle Jahreszeit, das Zusammenrücken, Teilen und das Martinsfest vorbereiten.

Der Weg dorthin und wieder zurück nach Hause ist mit Laterne natürlich noch viel stimmungsvoller!

Auf diese Weise können wir uns den grauen November erhellen und für uns alle kuschelig und stimmungsvoll gestalten.

Wir freuen uns auf euch!



Mit Laternen zur Familienkirche

Am Freitag, den 8. November um 16 Uhr laden wir herzlich zur Familienkirche ein. Ein Gottesdienst für Eltern und Kinder in der Borbyer Kirche. Mit schwungvollen

Liedern und einer biblischen Geschichte, sichtbar gemacht durch Symbole, Bilder oder Töne, etwa 20 Minuten lang.

Anschließend gibt es in der Kirche eine kleine Stärkung.

Bitte bringt Eure Laternen mit, da wir euch einladen, danach gemeinsam in den Kindergarten zur Gute-Nacht-Geschichte zu gehen.

Tauschring bittet zum Mitbringfrühstück

Der Tauschring Eckernförde lädt seine Mitglieder und alle, die am Tauschring Interesse haben, am Sonnabend, 26. 10., zu einem „Mitbringfrühstück“ ins Familienzentrum ein. Jeder Teilnehmer bringt eine Kleinigkeit mit, sodass ein buntes und vielfältiges Büfett entsteht.

Damit nicht alle das Gleiche mitbringen, wird gebeten, sich bei der Koordinatorin

Giesela telefonisch anzumelden. Für Kaffee und Tee ist gesorgt.

Gäste haben hier die Gelegenheit, den Tauschring und seine Mitglieder kennenzulernen und Fragen zu stellen.

Anmeldung: Giesela, fon: 043 51 9 09 09 70

Wo: Familienzentrum, Saxtorfer Weg 18b

Wann: Am Sa., 26. 10., von 9 bis 12 Uhr.

Geschenke für bedürftige Kinder packen

Weihnachten im Schuhkarton ist viel mehr als der Transport von Geschenkkartons von A nach B“, erklärt die Borbyerin Katrin Herkt. „Sie bettet sich ein in ein umfassendes Angebot vielfältiger Unterstützung und mach Liebe mit Händen greifbar.“

Katrin Herkt engagiert sich wie Zehntausende ehrenamtlich für die Aktion von Samaritan's Purse (ehemals Geschenke der Hoffnung). Im Rahmen von „Weihnachten im Schuhkarton“ werden Geschenkkartons für bedürftige Kinder gepackt. Verteilt werden sie von Kirchengemeinden

unterschiedlicher Konfessionen in mehr als 100 Ländern. Die Pakete gehen an Kinder in Bulgarien, Georgien, Lettland, Rumänien oder in die Ukraine.

Wer mitmachen möchte, kann einen eigenen Schuh-

– Abgabeschluss ist der 15. November –
Abgabestellen für die fertigen Päckchen sind das
Borbyer Gemeindehaus
Borbyer Pastorenweg 1, Mi.–Fr. 8–12 Uhr, die
Apotheke am Hörst (bei Famila),
Rendsburger Str. 119, Mo.–Sa. 8–20 Uhr, und das
Schuhhaus Krohn, Kieler Str. 46, Mo.–Sa. 9–18.30

Nach einem Gottesdienst am 17. 11. um 10 Uhr in der Ev. Freikirche, Grasholz 1, werden die Pakete auf die Reise gebracht; Gelegenheit, gute Wünsche mitzugeben!

karton weihnachtlich gestalten oder unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Paket wird mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen von zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren befüllt. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten.

Packtipps sind unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org zu finden.

Samaritan's Purse bittet pro beschenktem Kind um eine Spende von 10 Euro. Spenden kann man vor Ort in bar, über die Website oder klassisch per Überweisung: Samaritan's Purse e.V., IBAN DE12 3706 0193 5544 3322 11. Verwendungszweck: 300500/Weihnachten im Schuhkarton + Spenderadresse für Zuwendungsbestätigung. Der Verein ist vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) geprüft und als förderungswürdig empfohlen.



„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Im letzten Jahr wurden weltweit rund 10,6 Millionen Kinder in etwa 100 Ländern erreicht.

Festgottesdienst in Rendsburg im ARD-TV

Am 1. Advent eröffnet Brot für die Welt die 61. Aktion unter dem Thema „Hunger nach Gerechtigkeit“ mit einem Festgottesdienst in der Christkirche in Rendsburg und lädt hierzu herzlich ein. Seit 60 Jahren setzt sich Brot für die Welt

für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in der Welt ein. Der Festgottesdienst wird von der ARD live im Fernsehen und per Livestream übertragen. Einlass in die Kirche bis spätestens 9:45 Uhr.



Festgottesdienst von Brot für die Welt am 1. Dezember, 10 Uhr, in der Christkirche, Rendsburg, Prinzenstraße 13

FrauenUnterwegs

Ein Kreis in Eckernförde für Frauen – Einheimische oder Urlauberin, einmalig oder regelmäßig, unabhängig von der Konfession

– Herbstpause im Oktober –

Dienstag, 26. November, 19:30–21:30 Uhr

„Was bedeutet uns der Buß- und Betttag heute?“

Ist Buße noch zeitgemäß?

Referentin: Pastorin Brigitte Gottuk; Ort: Gemeindehaus Windebyer Weg 14

BORBYER APOTHEKE
 MANUELA UND HARALD BRÜCKNER

PRINZENSTRASSE 5
 24340 ECKERNFÖRDE

TEL. 04351 / 8 11 61
 FAX 04351 / 8 89 96 63

INFO@BORBYER-APOTHEKE.DE
 WWW.BORBYER-APOTHEKE.DE



„canta d'elysio“ auf Verabschiedungstour

Zehn Jahre gab es „canta d'elysio“, achtmal trat der 2010er Abiturjahrgang des Dresdner Kreuzchores in der



„canta d'elysio“ macht Schluss. Die verbliebenen neun Sänger – das Foto ist älteren Datums – verabschiedeten sich am 25. August mit herrlichem Chorgesang in der Borbyer Kirche von ihrem Eckernförder Publikum.

Borbyer Kirche auf und machte mit großem Können und dem Mix aus mittelalterlicher Chormusik bis zu Populär-Titeln von „Beach Boys“ bis „Prinzen“ aus Konzertbesuchern Fans.

Nun haben die Sänger ihrer hiesigen Fangemeinde ade gesagt. Am 25. August gaben sie ihr Abschlusskonzert in Borby. Neun Männer von zuletzt vierzehn verabschiedeten sich mit großartigem Chorgesang von ihren hiesigen Anhängern und bedankten sich für die jeweiligen Quartiere in Privathäusern wie im Gemeindehaus. Sie sind „in die Jahre gekommen“, nach Schule und Ausbildung stecken sie im Berufsleben, ein Tournéebetrieb ist da nur schwer unterzubringen. *Ebbo Treimer*

Das nächste Pilgern für Männer ...

... findet am Sonnabend, den 19.10.2019 statt. Wir wandern in den Wäldern bei Lindau-Ruckforde. Das Pilgern wird von Pastor Dirk Homrighausen begleitet. Einzelheiten werden von Joachim über den E-Mail-Verteiler bekannt gegeben.

Interessenten wenden sich bitte direkt an: Joachim.Gripp@t-online.de Tel: 043 46 55 84 Mobil: 01 70 9 49 25 96 (auch whatsapp)

Gruppe

für Angehörige
von
Demenzkranken

Am ersten Mittwoch im Monat, 9.30–11.30 Uhr, treffen sich Angehörige von Demenzkranken im Gemeindehaus, Borbyer Pastorenweg 1, zum Austausch von Erfahrungen, zur Vermittlung von Informationen und Ratschlägen im Umgang mit den Erkrankten – nicht zuletzt auch darum, selbst nicht „auf der Strecke zu bleiben“.

Karin Eckhoff, 04351/739107 ke@lokomp.de • Reinhilde Eichhorn, 04355/181677 r.h.eichhorn@gmx.de • Andrea Halley, 04351/739896 a.halley@online.de

Sommerkonzerte – eine kurze Nachlese

Elf Konzerte liegen hinter uns, zehn davon fanden in den letzten drei Monaten immer am Freitagabend, eines am Sonntag in unserer Kirche statt. Elf Konzerte mit höchst unterschiedlicher Musik, sehr engagierten Musikern und hohem Niveau bereicherten den kulturellen Sommer in Eckernförde.

Es sangen Chöre wie „Canta d'Elysio“ und der „Wanderuper Gospelchor“, es spielten große Ensembles wie die Brassband „Blech im Quadrat“ oder die „Mittelholsteinische Weltkapelle“, aber auch Solisten wie der Cellist Sebastian Sommer oder der Gitarrist Malte Vief. Durchweg lösten die Musiker beim Publikum viel Begeisterung und Freude aus, auch waren die Konzerte mit oft über hundert Besuchern durchgängig gut besucht.

Auch die Musiker scheinen mit den Konzerten durchweg zufrieden gewesen zu sein, viele bewarben sich gleich um einen Auftrittstermin im nächsten Jahr.

Ein Novum hatten unsere Sommerkonzerte in diesem Jahr zu bieten: Zum ersten Mal gab es bei allen Konzerten Pausen, in denen Getränke und Brezel angeboten wurden. Möglich wurde dies erst durch ein Team ehrenamtlicher Mitarbeiter, die diese Konzerte mit viel persönlichem Engagement und Freude betreuten. Viele der Männer und Frauen sind Mitglieder in unserem Förderverein „Freunde der Kirchenmusik in Borby“, so war auch der Erlös aus dem Getränkeverkauf für diesen Verein bestimmt. Vielen Dank allen Betreuern!

So freuen sich nun alle auf die Konzertreihe im nächsten Jahr, die Planung dafür läuft. Sollten Sie auch Interesse haben, bei der Betreuung dieser Konzerte mitzuwirken, melden Sie sich bitte schon jetzt bei Kirchenmusiker Heiko Henrich oder bei Frau Haake-Wiese, 043 51-8 99 82 90 oder elkehaake2712@gmail.com.

Heiko Henrich

Ehrenamtliche Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige

Sie finden uns im

St.-Martin-Diakonie- und Altenhilfezentrum

Margarethe-Kruse-Straße 6 – 8

Dienstag 16–19 Uhr, Donnerstag 9–12 Uhr

Telefon: 043 51-71 31 15



Hospiz-Initiative Kirchenkreis Eckernförde

Die Krippenspiel-Proben starten wieder

Nach den Herbstferien beginnen wieder die Krippenspiel-Proben für die Aufführung am Heiligabend im Familiengottesdienst in unserer Borbyer Kirche!

Dazu seid ihr Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren herzlich eingeladen. Bei der Aufführung am Heiligabend dabei zu sein ist ein sehr besonderes und schönes Erlebnis!

Beim ersten Treffen lernen wir uns ein wenig kennen und hören, welches Stück wir aufführen wollen. Und es werden bei diesem ersten Treffen die Rollen vergeben. Wenn ihr dann wisst, welche Rolle ihr bekommen habt, ist es wichtig, dass ihr an allen Probenterminen teilnehmen könnt.

Rollenvergabe am Freitag, 25. Oktober, von 16 bis 17 Uhr im Gemeindehaus, Borbyer Pastorenweg 1



Danach treffen wir uns immer in der Borbyer Kirche:

- Freitag, 1. November, 16–17 Uhr
 - Freitag 8. November, 17.15–18 Uhr
 - Freitag, 22. November, 16–17 Uhr
 - Freitag, 29. November, 16–17 Uhr
 - Freitag, 6. Dezember, 16–17 Uhr
 - Freitag, 13. Dezember, 16–17 Uhr
 - Montag, 23. Dezember, 15–16.30 Uhr
Generalprobe in der Kirche
 - Heiligabend: Treffen um 15 Uhr in der Sakristei der Borbyer Kirche
- Vorhandene Kostüme dürfen gerne mitgebracht werden! Wir freuen uns wieder auf eine fröhliche und schöne Zeit mit euch, *Meike Sievers und Team*

„Mädchenzeit“

Herzlich eingeladen seid ihr Mädchen im Alter von 10–14 Jahren zur „Cupcake-Party“: Bakt leckere Cupcakes und entwerft euer eigenes Cupcake-Design mit bunter Creme, Zuckerstreu und Verzierungen!

Am Donnerstag, den 24. Oktober, von 16–18 Uhr im Gemeindehaus im Borbyer Pastorenweg 1!

Ich freue mich auf einen lustig-leckeren Nachmittag mit euch!

Meike Sievers

**Vehrte LeserInnen,
an dieser Stelle sind in unserem Kirchenbrief
die Namen derer veröffentlicht,
die wir getauft, getraut und beerdigt haben.
Aus datenschutzrechtlichen Gründen
ist dies bei einer Veröffentlichung
im Internet nicht möglich.**

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Römer 12,21

Kirche Borby – Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders angegeben, um 10 Uhr; mit Abendmahl am ersten Sonntag im Monat, Altjahrsabend, Neujahrstag, Gründonnerstag, Ostern, Pfingsten. Kindergottesdienst am letzten Sonntag des Monats im Rahmen des 10-Uhr-Gottesdienstes.

So. 29.9. Gottesdienst

Pastor Halley

So. 6.10. Erntedank-Gottesdienst

Pastor Halley und Kantorei

So. 13.10. Gottesdienst

Pastor Kluß

So. 20.10. Gottesdienst

Pastor Kluß u. Posaunenchor

Fr. 25.10. Taizé-Gebet

19 Uhr Taizé-Team

So. 27.10. Mahlzeit-Gottesdienst

Pastor Teichmann und Team

Do. 31.10. Reformationstagsfeier

18.30 Uhr mit allen Gemeinden u. Posaunenchor; Holzbrücke

Sa. 2.11. „Nacht der Spirituellen Lieder“

20 Uhr

So. 3.11. Gottesdienst

Pastor Kluß u. Posaunenchor

Fr. 8.11. Familienkirche

16–17 Uhr Pastor Teichmann und Team

So. 10.11. Gottesdienst

Pastor Halley

Fr. 15.11. Taizé-Gebet

19 Uhr Taizé-Team

So. 17.11. Gottesdienst zum Volkstrauertag

Pastor Halley

Mi. 20.11. Gemeindehaus: Andacht zum Buß- und Betttag und Gemeindeversammlung

19 Uhr Pastor Kluß

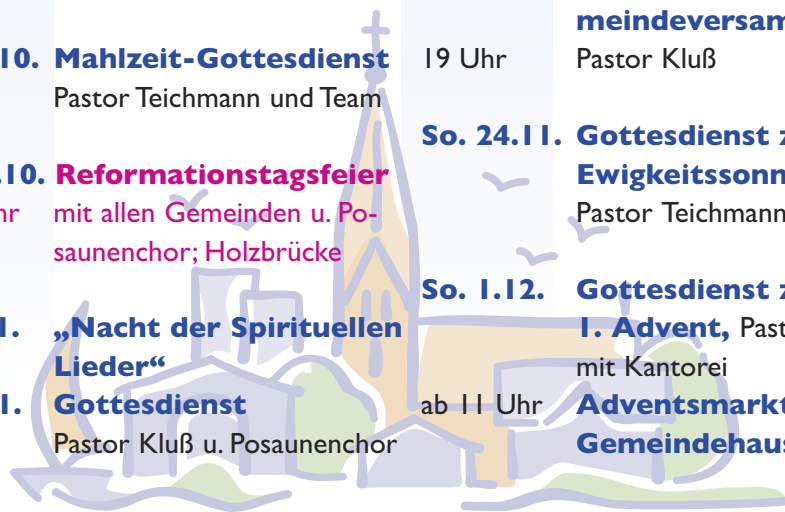
So. 24.11. Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pastor Teichmann

So. 1.12. Gottesdienst zum I. Advent,

Pastor Halley mit Kantorei

ab 11 Uhr Adventsmarkt im Gemeindehaus



Losung für
das Jahr 2019

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34, 15